reformierte
kirche horgen

gemeinde seiten

www.refhorgen.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.»

Nr. 2.1 27.01.2017

Und hinterher bin ich jeweils heiser…

«Siihiie! Darf ich auf der Orgel spielen?» Da genügt ein Blick über den Brillenrand als Antwort. «Siihiie! Dürfen wir ins Mikrofon

reden?» Ja, wenn die Zeit reicht, dürfen die Kinder von der Kanzel ins Mikrofon sprechen, eines nach dem Anderen. Doch stehen sie dann oben vor dem Mikrofon, werden sie scheu. Wo sie doch unten an der Treppe gerade noch so aufgeregt geplappert haben! Eine Führung für Schulkinder ist etwas Besonderes. Der grosse Vorteil für mich ist dabei, dass die Kinder gerne kommen. Weil: Sonst hätten sie ja Schule! Neben allen spannenden Dingen in der Kirche ist die Turmbesteigung das Grösste. Hier zeigt sich, wer wirklich mutig und abenteuerlustig ist. Dabei ist die grosse Frage: «Schlägt die Glocke wenn wir oben sind!?» Von «Au ja bitte, bitte!», bis zur absoluten Verweigerung am Turmeingang erlebe ich alle Reaktionen.

Sicher, am Ende bin ich heiser. Aber wenn mich viel später ein fremdes Kind irgendwo unterwegs scheu und stolz grüsst, dann freue ich mich wieder einmal sehr.

Irene Libener
Sigristin

Zürich lebt das Reformationsjubiläum

Reformationsjubiläum

Vor 500 Jahren begann die Reformation mit dem Anschlag der 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg (Deutschland) durch Martin Luther (1483-1546). Die Reformation ist eine europäische Bewegung, die bis heute global nachwirkt und wirkt, auch in Horgen.

2019 jährt sich der Beginn der Reformation in Zürich zum 500. Mal. Für die Zürcher Landeskirche und ihre Kirchgemeinden ist das ein Grund zum Feiern. Das Jubiläum der Reformation ist Anlass, sich an die Erneuerung der Kirche vor 500 Jahren zu erinnern und gleichzeitig Anstoss, sich mit der Aufgabe und Rolle der reformierten Kirche der Gegenwart und ihres Reformationspotenzials für die Zukunft auseinanderzusetzen. Das Jubiläum bezieht sich nicht auf ein einzelnes Ereignis, sondern hat mehrfache Bezüge zu wichtigen Terminen der Reformations- und Kirchengeschichte. In Zürich liegt der traditionelle Tag der Erinnerung auf dem 1. Januar 1519, dem Amtsantritt Zwinglis. Eingeführt wurde die Reformation per Ratsbeschluss im Jahr 1523.

Mit dem Gedenken an Martin Luther steuern die Feierlichkeiten zum Reformationsgedenken in Deutschland und weit darüber hinaus bereits 2017 auf einen Höhepunkt zu. Das strahlt auch auf die Schweiz auf. Das bedeutet für das Zürcher Jubiläum, dass kirchliche, kulturelle und touristische Angebote bereits 2017 bestehen. Der Verein «500 Jahre Zürcher Reformation» fokussiert seine Aktivitäten also vor allem auf den Zeitraum von 2017 bis 2019. Die Landeskirche spannt den Bogen weiter bis zum Jahr 2023.

Wir, die Kirchgemeinde Horgen, haben einen Botschafter als Ansprechsperson betreffend Reformationsjubiläum für Sie bestimmt! Wenn Sie tolle Ideen zum Reformationsjubiläum haben, geben Sie uns diese bitte bekannt. Sie können sich jederzeit an unseren Pfarrer Torsten Stelter wenden.

Auf unserer Website www.refhorgen.ch/reformation finden Sie alle, aus unserer Sicht, wichtigen Veranstaltungen und Informationen zum Reformationsjubiläum in Horgen, in der Umgebung und weltweit.

ZH 1459

Ökumenischer Seniorennachmittag

Wir laden Sie herzlich zum ökumenischen Seniorennachmittag im Reformierten Kirchgemeindehaus ein.
Die Humanitas-Theatergruppe spielt dieses Jahr die Geschichte vom Glücksbohnensammler. Begleitet werden sie von der Insieme-Musikgruppe, die mit ihren Klängen das Stück untermalt. Nach einem feinen Zvieri können Sie beim Lotto Ihr Glück herausfordern und tolle Preise gewinnen.
Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Ihnen.

Monica Domfeld und Vreni Rothacher

Ökumenischer Seniorennachmittag
Donnerstag, 9. Februar,
14.00 - 16.00 Uhr im Ref. Kirchemeindehaus Horgen, Grosser Saal

Znacht für alle

Seit gut zwei Jahren gibt es das «Znacht für alle» im Kirchgemeindehaus. Das ist ein einfaches Nachtessen, zu dem alle eingeladen sind. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns.

Znacht für alle

Freitag, 3. Februar, 3. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 1. Sept., 6. Okt., 1. Dez. 2017
jeweils vom 18.00 - 20.00 Uhr im Ref. Kirchemeindehaus Horgen

Boden zum Leben – für alle

BROT FÜR ALLE | Wir basteln für den Suppentag

Erde ist nicht einfach Dreck, sie ist die Grundlage für unser Leben: sie nährt, lässt wachsen und gibt Halt. Für viele Menschen ist das Land, auf dem sie leben, die Lebensgrundlage, von der ihre Existenz abhängt.

Auf einfache Weise stellen wir Samenkugeln her, mit denen die Erde belebt und zum Blühen gebracht werden kann. Und wir verzieren Blumentöpfe, damit nicht nur die Pflanzen, sondern auch die Pflanzgefässe schön bunt und farbig sind. Alles, was wir basteln, verkaufen wir am Suppentag. Der Erlös geht

vollumfänglich zu Gunsten der Ökumenischen Kampagne 2017 zur Problematik des «Land Grabbings», der Gier nach Land.

Information und Anmeldung:
Christa Walthert
044 727 47 66 / 079 448 01 26
kinder-familie@refhorgen.ch
in Zusammenarbeit mit der Pfarrei St. Josef, Horgen

Für Kinder der 1. – 6. Klasse
Mittwoch, 8. März 2017,
13.30-16.00 Uhr
Dienstag, 14. März 2017,
15.45-17.00 Uhr
Verkauf am Suppentag:
Sonntag, 26. März 2017
im Reformierten Kirchgemeindehaus Horgen

Chinderwuche 2017

FAMILIE UND KIND | Stürmische Zeiten für S.P.*

Chinderwuche 2016

Kaum zu glauben: Der Fischer S.P.* verlässt Hals über Kopf seinen Fischereibetrieb, hängt seine Netze an den Nagel, gibt sein sicheres Leben auf und wendet sich ungewissen Abenteuern zu. Es ist für ihn der Beginn einer stürmischen Zeit voller unerwarteter Ereignisse.
Willst du wissen, was er genau erlebt?
Wenn der Ruf der Silbermöven erklingt und die Wellen leise ans Ufer plätschern, werden wir uns am See in Galiläa treffen. Dort bei der Ankerstelle des Bootes von S.P.* lauschen wir den spannenden Geschichten aus der Bibel, singen fetzige Lieder, machen lustige Spiele, basteln – und werden viel Spass miteinander erleben.
(*Name den Fischern bekannt)
Viele engagierte Jungleiterinnen und Jungleiter (zwischen 13 und 20 Jahren), die von unserer Jugendarbeiterin Claudia Weber betreut und begleitet werden, machen das Lager für die teilnehmenden Kinder zu einem ganz besonderen Erlebnis. Jede Gruppe ist wie eine grosse Familie, die zusammenhält und für einander schaut.
Den Abschluss des Lagers feiern wir gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und Grosseltern am Freitag ab 18.00 Uhr.

Anmeldungen sind per sofort möglich: Christa Walthert, 079 448 01 26, kinder-familie@refhorgen.ch.
Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt.

Das Lager findet in der zweiten Frühlingsferienwoche statt.
Es startet am Montag, 24. April um 13.30 Uhr und endet am Freitag, 28. April um ca. 20.30 Uhr.
Übernachtet wird zu Hause.

Für Kinder von der 1. - 6. Klasse (zusammen mit älteren Geschwistern dürfen auch Kindergärtner/innen teilnehmen)

Alphorn-Orgel-Berg

GOTTESDIENST | Ein besonderer Abendgottesdienst

Den nächsten H2OT-Abendgottesdienst feiern wir in unserer Kirche zusammen mit Gästen aus den Bergen. Alle sind sie ehemalige Weggefährten von Pfarrer Johannes Bardill.

Johannes Bardill schreibt dazu: Mein Studienkollege Fadri Ratti ist Pfarrer in Felsberg und passend zum Namen seines Wohnorts auch passionierter Bergsteiger. Er ist einer der Bündner Pfarrer, die den Weg an die jährlich stattfindende Pfarrsynode jeweils zu Fuss zurücklegt. Diese Reise kann in den Bündner Bergen je nach Tagungsort zwei bis drei Tage dauern. Ratti ist aber nicht einfach Gipfelstürmer sondern er hat sich, seinen Neigungen entsprechend, in einem Nachdiplomstudium an der Uni Zürich zum Spiritual ausbilden lassen.

Die Musikerin Lukretia Sonderegger-Guler aus Klosters hat zu meiner Zeit in Serneus bei Abendgottesdiensten den Orgeldienst versehen. Das waren für mich immer Sternstunden. In diese Zeit fallen auch ihre ersten Versuche mit der Kombination von Alphorn und Orgel. Lukretia Sondereggers Lebenspartner, Marcus Cavelti, gründete im Jahr 2000 zusammen mit Daniel Hartmann das Alphornduo Capricorn, das seither neben den eigenen Auftritten immer wieder zusammen mit ihr musiziert. Bei meinem Wegzug aus Serneus haben mir Lukretia und Marcus gesagt: «wenn du in Horgen einmal Musik brauchst...»

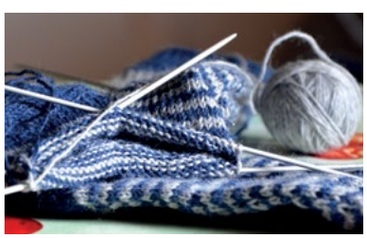
Nun, nach bald 15 Jahren ist es also soweit. Ich freue mich darauf, diesen Gottesdienst zusammen mit meinen alten Freundinnen und Freunden und zusammen mit einer stattlichen Gottesdienstgemeinde aus Horgen, Hirzel, Oberrieden und Thalwil feiern zu dürfen. Anschliessend an den Gottesdienst gibt es Gelegenheit fürs Zusammensein bei Brot und Wein.

Pfarrer Johannes Bardill

Neue Mitglieder für den Basarverein gesucht

MITWIRKENDE | Handarbeit und Werken

In der Gruppe **Basarhandarbeit** wird hauptsächlich gestrickt: Pullover, Socken, Bettsocken, Babykleidchen... Diese Gruppe trifft sich jeden zweiten Mittwochnachmittag von 14.00 - 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.



In der Gruppe **Basarwerkstatt** wird mit verschiedenen Materialien gearbeitet: hauptsächlich mit Nadel und Faden, aber auch mit Papier, Ton oder Holz. Es entstehen Glückwunschkarten, Dekorationsartikel für Weihnachten, und momentan sogar ein Krämerladen. Diese Gruppe trifft sich jeweils am letzten Mittwochnachmittag im Monat von 13.30 - 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Alle Artikel werden gemeinsam **am diesjährigen Basar 3./4. November 2017** verkauft. Der Erlös geht an Entwicklungsprojekte von Mission 21.

Schauen Sie doch einmal vorbei. Sie sind herzlich willkommen.

Angaben zu den genauen Daten finden Sie auf unserer Website: www.refhorgen.ch/agenda oder auf telefonische Nachfrage über 044 727 47 47.

Mitsinggelegenheit

Noch bis zum 28. März läuft die Anmeldefrist zum Mitsingen der Gesänge aus Taizé in der Osternachtfeier.

Sängerische Vorkenntnisse für das Mitsingen sind nicht notwendig!

Mit Barbara Grimm (musikalische Leitung) und Daniel Frei (Liturgie)

Osternachtfeier
Samstag, 15. April, 21.00 Uhr
in der Kirche mit anschliessendem heissen Punch im Hof des KGH

Proben
Montag, 3. und 10. April,
jeweils um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
Vorprobe
Samstag, 15. April,
19.30 Uhr in der Kirche

Anmeldung
für das Mitsingen bis 28. März:
anmeldung@refhorgen.ch oder
Tel. 044 727 47 47

DEZEMBER
Aus den Kirchenbüchern

Taufen
Keine

Trauung
Naef, Dominic Benjamin
und **Dütschler,** Claudia

Bestattungen
Gerber-Scherer,
Anna Margrit

Naef, Dominic Benjamin

Fuchs–Von der Crone,
Hedwig

Brupbacher-David,
Monique Lucie Marie

Weiss-Dömer,
Maria Anna

Jud-Leuthold,
Margrit Luise

reformierte kirche horgen

www.refhorgen.ch Beilage der Zeitung «reformiert.» Nr. 2.1 27.01.2017

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar

10.00 Uhr **Gottesdienst**
in der Kirche Horgen
Pfarrer Torsten Stelter

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Sonntagsschule**
in der Kirche Hirzel
Vikar Benjamin Wildberger

Sonntag, 5. Februar

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Club 4** mit Kinderhüte
in der Kirche Horgen
Vikar Benjamin Wildberger mit anschliessendem Chilekafi
im Kirchgemeindehaus

10.00 Uhr **Familien-Gottesdienst mit Tauferinnerung**
in der Kirche Hirzel
Pfarrer Johannes Bardill

Dienstag, 7. Februar

10.00 Uhr
Senioren-Gottesdienst
in der Stiftung Amalie Widmer
Pfarrer Torsten Stelter

Mittwoch, 8. Februar

9.15 Uhr
Senioren-Gottesdienst
im Altersheim Tödi
Pfarrer Torsten Stelter

10.15 Uhr
Senioren-Gottesdienst
in der Stapfer Stiftung
Pfarrer Torsten Stelter

Amtswochen

ab 28. Jan.	Pfarrer Schibler
ab 4. Feb.	Pfarrer Bardill
ab 11. Feb.	Pfarrer Schibler

Taufsonntage

5. März	Pfarrer Schibler
2. April	Pfarrer Stelter
15. April	Pfarrer Schibler

Taufen in der Kirche Hirzel
auf Anfrage bei Pfarrer
Bardill, 043 244 05 26

Unterricht

Mittwoch, 1. Februar

13.30 Uhr **Club 4**
im Kirchgemeindehaus

13.30 Uhr
3. Klass-Unti Gruppe A
im Kirchgemeindehaus

Samstag, 4. Februar

9.00 Uhr **Club 4**
im Kirchgemeindehaus

Samstag, 4. Februar

9.00 Uhr
3. Klass-Unti Samstag
im Kirchgemeindehaus

Weitere Veranstaltungen

Freitag, 27. Januar

9.30 Uhr **ElKi-Singen Gruppe A**
im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 31. Januar

15.00 Uhr **Spieltreff**
im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 2. Februar

8.30 Uhr und 9.45 Uhr
Yoga Fünfzig plus
im Kirchgemeindehaus

14.00 Uhr **Kafiträff**
im Kirchgemeindehaus

Freitag, 3. Februar

9.30 Uhr
ElKi-Singen Gruppe B
im Kirchgemeindehaus

18.00 Uhr **Znacht für alle**
im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 5. Februar

11.00 Uhr **Chilekafi** nach Club 4-Gottesdienst
im Kirchgemeindehaus

Montag, 6. Februar

14.15 Uhr **Seniorenchor**
im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 7. Februar

15.00 Uhr **Spieltreff**
im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 8. Februar

14.00 Uhr **Basarhandarbeiten** im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 9. Februar

8.30 Uhr und 9.45 Uhr
Yoga Fünfzig plus
im Kirchgemeindehaus

14.00 Uhr **ökum. Seniorennachmittag**
im Kirchgemeindehaus

14.00 Uhr **Kafiträff**
im Kirchgemeindehaus

Freitag, 10. Februar

9.30 Uhr
ElKi-Singen Gruppe A
im Kirchgemeindehaus

Kontakte

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Horgen
Kelliweg 21
8810 Horgen

Sekretariat
044 727 47 47
sekretariat@refhorgen.ch

Pfarramt
Pfarrer Johannes Bardill
043 244 05 26

Pfarrer Daniel Frei
044 727 47 20

Pfarrer Hansjakob Schibler
044 727 47 30

Pfarrer Torsten Stelter
043 534 08 73

Sozialdiakonie
Monica Domfeld
044 727 47 61

Kinder und Familie
Kirchlicher Unterricht
Christa Walthert
044 727 47 66

Kirchenpflege
Präsidentin
Barbara Hew-Clerici
044 725 62 73

Junge fragen - kurze Antwort

Melina fragt: «Kann Gott mit uns kommunizieren?»
Die Antwort ist Glaubenssache. Ich sage ohne zögern: «Ja».
Das weckt weitere Fragen: «Wie geht das?» oder «WER IST GOTT?»
Selber erlebe ich in meinem Nachfrage, im Beten und Feiern der Gottesdienste immer wieder, dass Menschen berührt und verändert werden. Einiges davon lässt sich sicher psychologisch erklären.
Dennoch: Wenn ein 2000 Jahre altes Wort Menschen zum Frieden ermutigt oder aus Hoffnungslosigkeit erlöst, glaube ich, hat Gott kommuniziert.
Auf der ganzen Welt suchen religiöse Menschen intensiv nach Antworten auf Lebensfragen.
Wer hat ihnen die erste Frage gestellt? Vielleicht ist es Gott. Ich vertraue darauf, dass Gott da ist, wo Menschen versammelt sind.

Pfarrer Johannes Bardill

ZH 1459